



Jahresabschluss 31.12.2022

FN 390305d

FIRMA

abatec GmbH

Für die Zuordnung im Firmenbuch ist nicht der Firmenwortlaut, sondern ausschließlich die übermittelte Firmenbuchnummer maßgeblich.

GESCHÄFTSJAHR

vom 01.01.2022 bis 31.12.2022

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Einordnung mittel

VORANGEGANGENES GESCHÄFTSJAHR

vom 01.01.2021 bis 31.12.2021

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

PDF GENERIERT AM

26.06.2023

UNTERZEICHNET VON

PRÜFWERT: 83a0a9c471804b9142514a0b10695a6c

Mag. Johann Haunschmid, geb 10.05.1976
am 31.03.2023

Dr. Stefan Lorenz, geb 29.11.1986
am 31.03.2023

DI Dr. Johann Maier, geb 23.11.1970
am 31.03.2023

Bestätigung des Einbringers

Der Einschreiber bestätigt, dass er einer der vertretungsbefugten Vertreter der Gesellschaft ist, er von den vertretungsbefugten Vertretern in der vertretungsbefugten Anzahl zur Einreichung des Jahresabschlusses ermächtigt wurde und dass ihm ein von den oben als Unterzeichner angeführten gesetzlichen Vertretern der Gesellschaft (§ 277 UGB) eigenhändig unterfertigter Jahresabschluss vorliegt, der mit dem übermittelten gleichlautend ist.

Hinweis zum Bestätigungsvermerk

Der beigeschlossene Bestätigungsvermerk bezieht sich ausschließlich auf den vom Abschlussprüfer oder Revisionsverband geprüften und von sämtlichen gesetzlichen Vertretern unterzeichneten Jahresabschluss.

Bilanz

	in EUR	Vorjahr in TEUR
AKTIVA	24.233.432,98	13.723
Anlagevermögen	3.274.150,10	2.621
Immaterielle Vermögensgegenstände	182.979,37	144
gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Vorteile	182.979,37	144
Sachanlagen	3.091.170,73	2.478
Bauten	1.160.790,99	996
technische Anlagen	1.172.226,37	908
Betriebs- und Geschäftsausstattung	758.153,37	573
Umlaufvermögen	20.780.955,16	10.950
Vorräte	17.455.687,68	9.077
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	14.217.183,33	6.899
unfertige Erzeugnisse	2.668.403,81	1.700
fertige Erzeugnisse und Waren	491.370,54	373
noch nicht abrechenbare Leistungen	78.730,00	105
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	3.297.269,72	1.871
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1.517.628,64	1.244
Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen	682.623,24	89
sonstige Forderungen und Vermögensgegenstände	1.097.017,84	537
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	215.717,55	150
Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	27.997,76	2
Rechnungsabgrenzungsposten	178.327,72	143
Aktive latente Steuern	0,00	9
PASSIVA	24.233.432,98	13.723
Eigenkapital	8.011.346,77	6.142
eingefordertes Stammkapital	36.000,00	36
Stammkapital	36.000,00	36
davon eingezahlt	36.000,00	36
Kapitalrücklagen	3.755.947,56	3.756
nicht gebundene	3.755.947,56	3.756
Bilanzgewinn	4.219.399,21	2.350
davon Gewinnvortrag	2.349.714,02	539
Investitionszuschüsse	8.707,32	0
Rückstellungen	981.107,10	772
Rückstellungen für Abfertigungen	244.969,23	344
Steuerrückstellungen	12.753,00	0
sonstige Rückstellungen	723.384,87	428
Verbindlichkeiten	15.164.481,11	6.809
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	14.039.481,11	5.174
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	1.125.000,00	1.635
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	6.712.186,80	3.540
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	5.587.186,80	1.915

davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	1.125.000,00	1.625
erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	178.387,34	493
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	178.387,34	493
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	3.722.963,73	1.440
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	3.722.963,73	1.440
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	3.908.976,89	635
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	3.908.976,89	635
sonstige Verbindlichkeiten	641.966,35	701
davon aus Steuern	134.139,13	111
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit	272.849,07	237
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	641.966,35	690
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0,00	10
Rechnungsabgrenzungsposten	67.790,68	0

Gewinn- und Verlustrechnung

in EUR

Vorjahr in TEUR

nach dem Gesamtkostenverfahren

Umsatzerlöse	45.052.894,66	33.506
Veränderung des Bestands an fertigen Erzeugnissen und unfertigen Erzeugnissen	1.139.844,45	-383
andere aktivierte Eigenleistungen	85.086,25	27
sonstige betriebliche Erträge	458.012,90	320
Erträge aus dem Abgang vom Anlagevermögen mit Ausnahme der Finanzanlagen	539,68	2
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	31.868,09	94
übrige	425.605,13	224
Aufwendungen für Material und sonstige bezogene Herstellungsleistungen	-27.627.406,76	-17.879
Materialaufwand	-26.792.929,49	-17.031
Aufwendungen für bezogene Leistungen	-834.477,27	-848
Personalaufwand	-11.808.700,37	-9.761
Löhne	-3.785.089,77	-2.856
Gehälter	-5.287.345,22	-4.528
soziale Aufwendungen	-2.736.265,38	-2.377
davon Aufwendungen für Abfertigungen und Leistungen an betriebliche Mitarbeitervorsorgekassen	-139.853,43	-142
davon Aufwendungen für gesetzlich vorgeschriebene Sozialabgaben sowie vom Entgelt abhängige Abgaben und Pflichtbeiträge	-2.477.855,38	-2.055
Abschreibungen	-695.984,03	-601
auf immaterielle Gegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-695.984,03	-601
sonstige betriebliche Aufwendungen	-4.008.833,73	-3.234
davon Steuern, soweit sie nicht unter "Steuern vom Einkommen und vom Ertrag" fallen	-21.007,12	-13
Zwischensumme - Betriebserfolg	2.594.913,37	1.994
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	321,62	0
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-155.371,23	-61
davon betreffend verbundene Unternehmen	-63.245,59	-35
Zwischensumme - Finanzerfolg	-155.049,61	-61
Ergebnis vor Steuern	2.439.863,76	1.933
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-570.178,57	-123
Ergebnis nach Steuern	1.869.685,19	1.810
JAHRESÜBERSCHUSS	1.869.685,19	1.810
GEWINNVORTRAG AUS DEM VORJAHR	2.349.714,02	539
BILANZGEWINN	4.219.399,21	2.350

Anhang für das Geschäftsjahr 2022 der abatec GmbH, Regau

I. Allgemeine Angaben

Die Gesellschaft wurde in der Rechtsform einer Gesellschaft m.b.H. mit Gesellschaftsvertrag vom 17.12.2012 errichtet und ist seit 28.12.2012 in das Firmenbuch beim Landes- als Handelsgericht Wels unter der Nummer FN 390305 d eingetragen.

Der vorliegende Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2022 wurde von der Geschäftsführung nach den Vorschriften des UGB in der gegenwärtigen Fassung aufgestellt.

Die Gesellschaft ist zum Bilanzstichtag als große Kapitalgesellschaft einzustufen, bei welcher die Rechtsfolgen für eine mittelgroße Kapitalgesellschaft im Sinn des § 221 UGB zur Anwendung kommen. Da die Größenkriterien des § 221 UGB im Jahr 2022 erstmals überschritten wurden, treten gemäß § 221 Abs 4 UGB die Rechtsfolgen der Größenänderung frühestens ab dem Jahr 2024 ein.

Die Gewinn- und Verlustrechnung ist in Staffelform nach dem Gesamtkostenverfahren aufgestellt.

Die bisherige Form der Darstellung wurde grundsätzlich bei der Erstellung des vorliegenden Jahresabschlusses beibehalten. Soweit es zur Vermittlung eines möglichst getreuen Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage erforderlich ist, wurden im Anhang zusätzliche Angaben gemacht.

Die Gesellschaft steht mit der Pierer Konzerngesellschaft mbH, Wels (oberstes Konzernmutterunternehmen), und deren verbundenen Unternehmen in einem Konzernverhältnis und wird in deren Konzernabschluss einbezogen. Dieser Konzernabschluss wird beim Landes- als Handelsgericht Wels unter der Nummer FN 134766 k hinterlegt und stellt den Konzernabschluss für den größten Konzernkreis dar.

Der Konzernabschluss für den kleinsten Konzernkreis wird von der Pierer Industrie AG, Wels, erstellt und wird beim Landes- als Handelsgericht Wels unter der Nummer FN 290677 t hinterlegt.

II. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Allgemeine Grundlagen

Der Jahresabschluss wurde unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung sowie der Generalnorm, ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Unternehmens zu vermitteln, aufgestellt.

Bei der Erstellung des Jahresabschlusses wurde der Grundsatz der Vollständigkeit eingehalten.

Bei der Bewertung wurde von der Fortführung des Unternehmens ausgegangen.

Bei den Vermögensgegenständen und Schulden wurde der Grundsatz der Einzelbewertung angewandt.

Dem Vorsichtsprinzip wurde Rechnung getragen, indem insbesondere nur die am Abschlussstichtag verwirklichten Gewinne ausgewiesen werden. Alle erkennbaren Risiken und drohenden Verluste, die bis zum Bilanzstichtag entstanden sind, wurden berücksichtigt.

Schätzungen beruhen auf einer umsichtigen Beurteilung. Soweit statistisch ermittelbare Erfahrungen aus gleich gelagerten Sachverhalten vorhanden sind, hat das Unternehmen diese bei Schätzungen berücksichtigt.

Die bisherigen angewandten Bewertungsmethoden wurden beibehalten.

Immaterielle Vermögensgegenstände

Immaterielle Vermögensgegenstände werden, soweit gegen Entgelt erworben, zu Anschaffungskosten aktiviert und in längstens 7,5 Jahren linear abgeschrieben. Die Berechnung der Abschreibung erfolgt auf Monatsbasis.

Außerplanmäßige Abschreibungen auf einen zum Abschlussstichtag niedrigeren beizulegenden Wert werden vorgenommen, wenn die Wertminderungen voraussichtlich von Dauer sind.

Sachanlagen

Sachanlagen werden zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten, abzüglich planmäßiger Abschreibungen, bewertet. Die Nutzungsdauern liegen zwischen 0,5 und 17 Jahren. Die Berechnung der Abschreibung erfolgt auf Monatsbasis.

Geringwertige Vermögensgegenstände werden im Jahr der Anschaffung voll abgeschrieben.

Außerplanmäßige Abschreibungen auf einen am Abschlussstichtag niedrigeren beizulegenden Wert erfolgen, wenn die Wertminderung voraussichtlich von Dauer ist.

Zuschreibungen zum Anlagevermögen

Zuschreibungen zu Vermögensgegenständen des Anlagevermögens werden vorgenommen, wenn die Gründe für die außerplanmäßige Abschreibung nachhaltig weggefallen sind. Die Zuschreibung erfolgt auf maximal den Nettobuchwert, der sich unter Berücksichtigung der Normalabschreibungen, die inzwischen vorzunehmen gewesen wären, ergibt.

Vorräte

Die Vorräte werden zu Anschaffungs- bzw Herstellungskosten unter Beachtung des Niederstwertprinzips bewertet. Die Bewertung der Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe erfolgt anhand des gleitenden Durchschnittspreisverfahrens. Die unfertigen Erzeugnisse werden zu Herstellungskosten angesetzt. Die Herstellungskosten umfassen die Material- und Fertigungseinzelkosten sowie angemessene Teile der Material- und Fertigungsgemeinkosten.

Die Ermittlung des beizulegenden Zeitwertes erfolgt durch die Vornahme von Abschlägen auf Basis von erzielbaren Verkaufserlösen abzüglich noch anfallender Kosten, Wiederbeschaffungswerten und Umschlagshäufigkeiten.

Für Verluste aus schwebenden Geschäften wird durch Rückstellungen vorgesorgt.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände werden mit dem Nennbetrag angesetzt. Für erkennbare Risiken werden Einzelwertberichtigungen gebildet.

Zuschreibungen zum Umlaufvermögen

Zuschreibungen zu Vermögensgegenständen des Umlaufvermögens werden vorgenommen, wenn die Gründe für die Abschreibung weggefallen sind.

Abfertigungsrückstellungen

Die Abfertigungsrückstellungen werden mittels versicherungsmathematischem Gutachten auf Basis eines Rechnungszinssatzes von 4,25 % (Vorjahr: 0,75 %), geplanten Gehaltserhöhungen von 4,00 % (Vorjahr 2,75 %) und eines Pensionsantrittsalters von 65 Jahren bei Frauen und Männern (analog zum Vorjahr) ermittelt. Fluktuationsraten wurden aufgeschlüsselt nach vollendeten Dienstjahren berücksichtigt (analog zum Vorjahr).

Der Rechnungszinssatz für Abfertigungsrückstellungen ist ein Stichtagszinssatz basierend auf Marktzinssätzen von Unternehmen mit hoher Bonität.

Die Zinsaufwendungen betreffend Abfertigungsrückstellungen sowie die Auswirkungen aus einer Änderung des Zinssatzes werden im betreffenden betrieblichen Aufwand erfasst.

Sonstige Rückstellungen

In den sonstigen Rückstellungen werden unter Beachtung des Vorsichtsprinzips alle zum Zeitpunkt der Bilanzerstellung erkennbaren Risiken und der Höhe sowie dem Grunde nach ungewisse Verbindlichkeiten mit den Beträgen berücksichtigt, die nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung erforderlich sind.

Verbindlichkeiten

Verbindlichkeiten werden mit ihrem Erfüllungsbetrag angesetzt. Fremdwährungsverbindlichkeiten werden mit ihrem Entstehungskurs oder mit dem höheren Devisenbriefkurs zum Bilanzstichtag bewertet.

Ertragsteuern

Die Gesellschaft ist seit dem Geschäftsjahr 2012 Gruppenmitglied einer steuerlichen Unternehmensgruppe der abatec Beteiligungsverwaltungs GmbH (vormals abatec group AG).

Die steuerlichen Ergebnisse des Gruppenmitgliedes werden dem Gruppenträger zugerechnet. Die zu leistende Steuerumlage zwischen dem Gruppenträger und dem Gruppenmitglied wurde in Form einer Gruppen- und Steuerumlagevereinbarung geregelt.

Auf dem Gebiet der Umsatzsteuer besteht ab 1.1.2019 eine umsatzsteuerliche Organschaft mit der abatec Beteiligungsverwaltungs GmbH (vormals abatec group AG) als Organträgerin.

Latente Steuern werden gemäß § 198 Abs 9 und 10 UGB nach dem bilanzorientierten Konzept und ohne Abzinsung auf Basis des Körperschaftsteuersatz von 23 % gebildet.

III. Erläuterungen zur Bilanz

Anlagevermögen

Die Aufgliederung des Anlagevermögens und seine Entwicklung im Berichtsjahr sind im Anlagenspiegel angeführt (vergleiche Anlage zum Anhang).

Immaterielles Anlagevermögen und Sachanlagen

In den Anlagenzugängen des Geschäftsjahres der immateriellen Vermögensgegenstände sind Zugänge in Höhe von TEUR 0 (Vorjahr: TEUR 8) enthalten, die von einem verbundenen Unternehmen erworben wurden. Die Buchwerte dieser von verbundenen Unternehmen erworbenen Anlagen betragen zum Stichtag TEUR 0 (Vorjahr: TEUR 9).

In den Anlagenzugängen des Geschäftsjahres der Sachanlagen sind Zugänge in Höhe von TEUR 0 (Vorjahr: TEUR 26) enthalten, die von einem verbundenen Unternehmen erworben wurden. Die Buchwerte dieser von verbundenen Unternehmen erworbenen Anlagen betragen zum Stichtag TEUR 49 (Vorjahr: TEUR 71).

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Von den zum Bilanzstichtag bestehenden Forderungen und sonstigen Vermögensgegenständen sind TEUR 3.082 (Vorjahr: TEUR 1.721) kurzfristig. Die Summe der Forderungen und sonstigen Vermögensgegenständen mit einer Restlaufzeit über 1 Jahr betragen TEUR 216 (Vorjahr: TEUR 150).

Die Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen in Höhe von TEUR 683 (Vorjahr: TEUR 89) betreffen Forderungen aus laufender Verrechnung.

Im Posten "Sonstige Forderungen und Vermögensgegenstände" sind Erträge in Höhe von TEUR 421 (Vorjahr: TEUR 282) enthalten, die erst nach dem Bilanzstichtag zahlungswirksam werden.

Latente Steuern

Die passiven latenten Steuern zum Bilanzstichtag wurden für temporäre Differenzen zwischen dem steuerlichen und unternehmensrechtlichen Wertansatz für folgende Posten gebildet:

	31.12.2022 TEUR	31.12.2021 TEUR
Immaterielle Vermögensgegenstände	-11	-7
Sachanlagen	-134	-102
Abfertigungsrückstellung	89	146
	<u>-55</u>	<u>37</u>
Daraus resultierende latente Steuern 23% (Vorjahr: 25 %)	-13	9

	2022 TEUR	2021 TEUR
Stand am 1.1.	9	18
Erfolgswirksame Veränderung	-22	-8
Stand am 31.12.	-13	9

Sonstige Rückstellungen

	Stand am 1.1.2022 TEUR	Ver- brauch TEUR	Auf- lösung TEUR	Zu- weisung TEUR	Stand am 31.12.2022 TEUR
Drohverlust	25	25	0	28	28
Gewährleistungen	59	0	59	113	113
Nicht konsumierte Urlaube	240	240	0	282	282
Prüfung- und Beratungsleistung	22	22	0	23	23
Sonstiges	5	1	4	174	174
Zeitguthaben	77	77	0	103	103
	<u>428</u>	<u>365</u>	<u>63</u>	<u>723</u>	<u>723</u>

Im Geschäftsjahr 2022 erfolgte eine Umgliederung der erfolgsabhängigen Prämien aus den sonstigen Verbindlichkeiten in die sonstigen Rückstellungen Sonstiges. Die sonstigen Rückstellungen erhöhten sich in diesem Zusammenhang um TEUR 145. Im Vorjahr waren in den Sonstigen Verbindlichkeiten erfolgsabhängige Prämien in Höhe von TEUR 187 enthalten.

Devisentermingeschäfte

Zum Bilanzstichtag waren Devisentermingeschäfte in Höhe von USD 2.750.000,00 in 11 Tranchen noch nicht erfüllt. Der im Erfüllungszeitpunkt realisierbare Betrag beläuft sich auf EUR 2.562.634,16 (Vorjahr: TEUR 0). Der negative Marktwert zum Bilanzstichtag dieser Geschäfte betrug EUR 28.127,73 (Vorjahr: TEUR 0). In Höhe der negativen Marktwerte wurde eine Rückstellung erfasst.

Verbindlichkeiten

Von den zum Bilanzstichtag bestehenden Verbindlichkeiten sind TEUR 14.184 (Vorjahr: TEUR 5.174) kurzfristig. Die Summe der Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit zwischen ein und fünf Jahren betragen TEUR 1.125 (Vorjahr: TEUR 1.635), jene mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren TEUR 0 (Vorjahr: TEUR 0).

Von den "Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen" betreffen TEUR 61 (Vorjahr: TEUR 119) die laufende Verrechnung, TEUR 2.521 (Vorjahr: TEUR 0) Finanzierung sowie TEUR 1.327 (Vorjahr: TEUR 517) Sonstige.

Im Posten "Sonstige Verbindlichkeiten" sind Aufwendungen in Höhe von TEUR 789 (Vorjahr: TEUR 675) enthalten, die erst nach dem Bilanzstichtag zahlungswirksam werden.

Sonstige finanzielle Verpflichtungen

Aus der Nutzung von in der Bilanz nicht ausgewiesenen Sachanlagen besteht auf Grund von langfristigen Miet- und Leasingverträgen für das nächste Geschäftsjahr eine Verpflichtung von TEUR 993 (Vorjahr: TEUR 911). Der Gesamtbetrag der Verpflichtungen für die nächsten 5 Jahre beträgt TEUR 3.182 (Vorjahr: TEUR 3.491).

IV. Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

Entwicklung der Umsatzerlöse

	2022	2021	Veränderung	%
Inland	41.684	30.759	10.925	35,5
Ausland	3.369	2.747	622	22,6
	<u>45.053</u>	<u>33.506</u>	<u>11.547</u>	<u>34,5</u>

Sonstige betriebliche Erträge

Die ausgewiesenen übrigen sonstigen betrieblichen Erträge enthalten insbesondere Kursgewinne, Erträge aus Forschungsprämien sowie Erträge aus der Auflösung von Zuschüssen der FFG.

Personalaufwand

Die Aufwendungen für Abfertigungen und Leistungen an betriebliche Mitarbeitervorsorgekassen betreffen in Höhe von TEUR 131 (Vorjahr: TEUR 105) leistungsorientierte Zusagen und in Höhe von TEUR 9 (Vorjahr: TEUR 37) beitragsorientierte Zusagen.

Betreffend der auf das Geschäftsjahr 2022 entfallenden Aufwendungen für Abfertigungen und Beiträge an betriebliche Mitarbeitervorsorgekassen für leitende Angestellte und sonstige Arbeitnehmer wird von der Befreiungsbestimmung gemäß § 242 Abs 4 UGB Gebrauch gemacht. Gleiches gilt auch für die Vorjahresbeträge.

Sonstige betriebliche Aufwendungen

Die übrigen sonstigen betrieblichen Aufwendungen enthalten insbesondere Aufwendungen für Instandhaltungen, Miet- und Leasingaufwendungen sowie Management-aufwendungen.

Betreffend der auf das Geschäftsjahr 2022 entfallenden Aufwendungen für den Abschlussprüfer wird von der Befreiungsbestimmung gemäß § 238 Abs 1 Z 18 UGB Gebrauch gemacht. Gleiches gilt auch für die Vorjahresbeträge.

Steuern vom Einkommen

Im Steueraufwand betrifft ein Aufwand von TEUR 548 (Vorjahr: TEUR 115) die den Gruppenträgern anteilig überrechneten Steuerumlagen.

Latente Steuern werden gemäß § 198 Abs 9 und 10 UGB nach dem bilanzorientierten Konzept und ohne Abzinsung auf Basis des Körperschaftsteuersatz von 23 % gebildet. Der Betrag für aktive latente Steuern gemäß § 198 Abs 10 UGB beträgt zum 31.12.2022 TEUR 22 (Vorjahr: TEUR 8).

V. Ergänzende Angaben

Mitarbeiter

(im Jahresdurchschnitt)

	2022	2021
Arbeiter	130	112
Angestellte	101	91
	<u>231</u>	<u>203</u>

Geschäfte mit nahe stehenden Unternehmen und Personen

Geschäfte mit nahe stehenden Unternehmen und Personen fanden im Geschäftsjahr, sowie im Vorjahr, nur zu fremdüblichen Konditionen statt.

Ergebnisverwendung

Der zum 31.12.2022 ausgewiesene Bilanzgewinn wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Organe

Die **Mitglieder** der Geschäftsführung setzten sich im Geschäftsjahr 2022 wie folgt zusammen:

Herr Mag. Johann Hauns Schmid, Tiefgraben

Herr DI Dr. Johann Maier, MBA, Elixhausen

Herr Dr. Stefan Lorenz, Thalheim bei Wels

Bezüge für Tätigkeiten der Mitglieder der Geschäftsführung

Die Mitglieder der Geschäftsführung erhielten im Geschäftsjahr 2022 Bezüge in Höhe von insgesamt TEUR 767 (Vorjahr: TEUR 638).

Regau, am 31. März 2023

Die Geschäftsführer



Mag. Johann Hauns Schmid



DI Dr. Johann Maier, MBA



Dr. Stefan Lorenz

Anlage zum Anhang: Anlagenspiegel

abatec GmbH,
Regau

Anlage
zum Anhang

Anlagenspiegel zum 31. Dezember 2022

	Anschaffungs- und Herstellungskosten				kumulierte Abschreibungen				Nettobuchwerte	
	Stand am 1.1.2022 EUR	Zugänge EUR	Abgänge EUR	Stand am 31.12.2022 EUR	Stand am 1.1.2022 EUR	Zugänge EUR	Abgänge EUR	Stand am 31.12.2022 EUR	Stand am 31.12.2021 EUR	Stand am 31.12.2021 EUR
I. Immaterielle Vermögensgegenstände:										
Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Vorteile sowie daraus abgeleitete Lizenzen	302.467,80	97.724,27	28.200,97	371.991,10	158.691,81	58.520,68	28.200,76	189.011,73	182.979,37	143.775,99
II. Sachanlagen:										
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten, einschließlich der Bauten auf fremdem Grund (Grundwert EUR 0,00; Vorjahr: TEUR 0)	1.264.614,82	244.930,41	0,00	1.509.545,23	268.680,15	80.074,09	0,00	348.754,24	1.160.790,99	995.934,67
2. Technische Anlagen und Maschinen	1.466.629,87	491.740,15	103.363,31	1.855.006,71	558.201,25	227.207,28	102.628,19	682.780,34	1.172.226,37	908.428,62
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.083.539,71	520.334,41	216.362,82	1.387.511,30	510.339,84	330.181,98	211.163,89	629.357,93	758.153,37	573.199,87
	3.814.784,40	1.257.004,97	319.726,13	4.752.063,24	1.337.221,24	637.463,35	313.792,08	1.660.892,51	3.091.170,73	2.477.563,16
	4.117.252,20	1.354.729,24	347.927,10	5.124.054,34	1.495.913,05	695.984,03	341.992,84	1.849.904,24	3.274.150,10	2.621.339,15